

## Generalversammlung des SV Donauauf am Freitag, 15. März 2013, 19.30 Uhr

Mehr als 50 Mitglieder durfte Vorstand Frieder Kees in der Mehrzweckhalle zur Frühjahrsversammlung begrüßen, darunter Ehrenmitglied Joachim Czech, der den Verein als Schirmherr im Jubiläumsjahr begleitet. Dies wurde mit viel Freude und Beifall von der Versammlung aufgenommen. Das Grußwort sprach Bürgermeister Jürgen Sommer, der auch die Investitionen in die Mehrzweckhalle ansprach.

Nach der Bekanntgabe der Tagesordnung folgte das Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder. Frieder Kees nannte die Namen aller, die seit der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung verstorben waren.

Als nächster Tagesordnungspunkt folgten die Ehrungen langjähriger Mitglieder. Hier kam es allerdings zu einem Missgeschick, das erläutert werden muss. Der Vorstand hatte alle Mitglieder, die zur Ehrung anstanden, persönlich angeschrieben und um Rückmeldung gebeten, ob sie an der Ehrung teilnehmen würden, bzw. wer bei Verhinderung die Urkunde und die Ehrennadel entgegennehmen würde.

Heuer wurden erstmals nur die Urkunden ausgedruckt, für die eine Rückmeldung vorlag. In den letzten Jahren waren alle Urkunden ausgedruckt, aber vielfach nicht abgeholt worden.

Da der BLSV vom SVD für jede ausgedruckte Urkunde 4,55 Euro, für Blanko-Urkunden ohne Namen zum Selberdrucken immerhin noch 2,55 Euro verlangt, wurden nur die Urkunden gedruckt, die auch abgeholt werden sollten. Allerdings gingen die Rückmeldungen bei verschiedenen Personen ein – und da passierte unser Missgeschick. Die Rückmeldungen gingen nicht nur in der Geschäftsstelle ein, und unser 2. Vorstand Christian Leheld sammelte die Rückmeldungen und gab diese krankheitsbedingt erst zehn Minuten vor Sitzungsbeginn ab. Er war davon ausgegangen, dass alle Urkunden bereits gedruckt vorlagen.

Wir möchten uns in aller Form bei allen Betroffenen entschuldigen, die deshalb ihre Urkunde nicht persönlich in Empfang nehmen konnten.

Wir planen, diese Ehrung bei der Herbstversammlung nachzuholen. Wer nicht so lange warten möchte, kann seine Urkunde ab sofort auch in der Geschäftsstelle abholen.

Eine Herbstversammlung wird es geben, weil nach Zustimmung der Mitglieder die Neuwahlen der Vorstandschaft verschoben worden sind. Die Vorbereitungen zur 100-Jahr-Feier laufen und ein möglicher Wechsel der Vorstandsposten erscheint zum jetzigen Zeitpunkt ungünstig.

Es folgten die Berichte der Abteilungen und des Kassiers.

Der Kassenprüfer, Wolfgang Ertl, wies auf eine irreführende Nennung des Kassenstands hin, deshalb hier eine kurze Erläuterung. In der gezeigten Kassenübersicht wurden die Kassenbestände des Hauptvereins mit Summe-HV von 36.300 € genannt. Anschließend wurden die Kassenbestände der einzelnen Abteilungen aufgelistet und die Summe-Abt.

mit 97.700 € angezeigt. Und diese Summe wurde versehentlich als Kassenbestand des SVD am 31.12.2012 genannt. Es fehlte also kein Betrag in der Aufstellung, der tatsächliche Kassenbestand von 134.000 € war nur nicht als Gesamtsumme ausgewiesen worden.

Die Kassenprüfer bescheinigten eine ordnungsgemäße Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstands für das Rechnungsjahr 2012, die ohne Gegenstimme bei 5 Enthaltungen erfolgte.

Festleiter Bertram Lillig schilderte den Zeitplan der Festlichkeiten anlässlich des Hundertjährigen Jubiläums des SVD und bat insbesondere alle Mitglieder um Zusendung alter Fotos und Dokumente für die Fotoausstellung am Festwochenende vom 13.-15. September.

Unter dem Punkt "Sonstiges" regte Heinz Koch an, dass sich die Vortragenden zukünftig mit Namen und Funktion nochmal vorstellen sollten, da nicht alle persönlich bekannt seien. Außerdem sollten bei den Berichten der Mannschaften die jeweilige Spielklasse mitgenannt werden, um die Leistung besser einordnen zu können.

Die Versammlung wurde um 21.30 Uhr beendet.